Sehnde (red). Auch 2011 stand wieder eine Gruppe vom Karate-Dojo Sehnde bereit, sich in Magdeburg der Herausforderung zur 1.DAN Prüfung (Schwarz-Gurt) zu stellen. Die Teilnahme aus Sehnde war mit fünf Schwarzgurtanwärtern unüblich und so hoch wie noch nie, da die Trainingsdauer und Wartezeit für den schwarzen Gürtel acht bis zehn Jahre beträgt.
Nach mehreren traditionellen Trainingseinheiten beim Japaner Sensei Hideo Ochi (Chiefinstruktor vom Deutsch-Japanischen Karateverband), war es so weit, unter Ausschluss der Öffentlichkeit fand die Prüfung im geschlossenen Raum vor den Augen von Sensei Ochi und dem Stützpunktleiter Tobias Prüfert statt.
Die Karatekas Julia Herzke (17J.) Melanie Gebhardt (18J), Sarah Zacher (22J.) Martin Walter (18J.) und Eduard Ochsner (18J.) stellten sich der Prüfung. Sie alle sind Kämpfer aus dem Jugendbereich vom Karate-Dojo Sehnde, die als Schüler von Gloria Schröder (2.DAN), Volker Schröder (1.DAN) und Klaus Gebhardt (2.DAN) auf diesen Tag vorbereitet wurden.
Nach der bestandenen Prüfung stellten sich die Sehnder-Karatekas freudig und erschöpft den Trainern mit der Prüfungsurkunde gegenüber. Das geduldige Training und die Beharrlichkeit der Karatekas haben sich wie immer ausgezahlt.
Somit haben vom Karate-Dojo Sehnde, seit der Gründung 1997, 14 Karatekämpfer das Ziel vom Schüler zum Meister erreicht. Weitere Information unter karate-dojo-sehnde.de